

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/oecc-festival-camping-leicht-gemacht-tipps-fuer-gelegenheitscamperinnen-87402885>

Datum: 09.06.2026 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

ÖCC: Festival-Camping leicht gemacht – Tipps für Gelegenheitscamper:innen

Gut ausgestattet ins Festival-Abenteuer starten

Sommerzeit ist Festivalzeit – und für viele Musikfans heißt das auch: Ohne Campingerfahrung im Zelt direkt am Gelände übernachten. Der Österreichische Camping Club (ÖCC) hat dafür die wichtigsten Tipps zusammengestellt. "Neben einem passenden Zelt, ausreichend Verpflegung und wetterfester Kleidung sollte man auch praktische Utensilien dabei haben: Eine Taschenlampe, eine Powerbank und Ohrenstöpsel gehören für eine ruhige Nacht jedenfalls zur Grundausrüstung", erklärt ÖCC-Experte Michael Szemes. Wer kein eigenes Zelt besitzt oder sich die Anschaffung sparen möchte, hat bei einigen Festivals die Möglichkeit, Zelte vor Ort zu mieten oder in komfortableren Lodge-Zelten zu übernachten.

So gelingt entspanntes Festival-Camping

* Wohnwagen oder Camper: Die bequemste Variante zum Übernachten sind sicherlich Wohnwagen oder zum Schlafen umgebaute Kleinbusse. Sie bieten nicht nur die Möglichkeit, Wertgegenstände sicher zu verstauen, sondern schützen auch am besten vor Wind und Wetter. Hier sollte man sich im Vorfeld erkundigen, ob Fahrzeuge auf dem Festivalzeltplatz erlaubt sind, oft sind die Tickets für Wohnwägen und Co auch teurer.

* Zelt: Für Gelegenheitscamper:innen sind kleine Iglu-Zelte ideal, die sich auch im Dunkeln schnell und unkompliziert aufbauen lassen. Gemeinschaftszelte sind zwar meist aufwendiger im Aufbau und etwas teurer, allerdings bieten sie mehr Platz und sind oft auch robuster. "Beim Zeltkauf sollte man auf eine ausreichend hohe Wassersäule achten, um bei Regen unangenehme Überraschungen am Festivalgelände zu vermeiden. Zusätzlich empfiehlt sich eine PVC-Folie unter dem Zeltboden, um aufsteigende Feuchtigkeit abzuhalten. Ebenso wichtig ist regelmäßiges Lüften: Andernfalls kann sich im Zeltinneren rasch Kondenswasser bilden, das für ein feuchtes und unangenehmes Klima sorgt", erklärt der ÖCC-Experte.

* Schlafsack und Isomatte: Wer das Tanzbein ausgiebig schwingen will, sollte auch auf Erholungsphasen und ausreichend Schlaf achten – eine gute Isomatte und ein Schlafsack sind dabei entscheidend. Eine bequeme Alternative sind aufblasbare Matratzen. Wer die Luxusvariante mit Elektromotor für automatisches Aufblasen besitzt, sollte nicht vergessen, dass eine passende Stromquelle dafür gebraucht wird.

* Anreise und Aufbau: Bei der Planung der Anreise lohnt sich ein Blick auf die Distanz zwischen Parkplatz bzw. Bahn-/Busstation und Campingplatz. Zu viel Gepäck kann schnell zur Belastung werden. "Beim Aufbau sollte genügend Abstand zu anderen Zelten eingeplant werden, damit man nachts nicht über Abspannseile stolpert. Außerdem empfiehlt es sich, Plätze in der Nähe von Zäunen zu vermeiden – diese werden häufig als inoffizielle Toiletten genutzt", so Szemes.

* Verpflegung: Viele Festivalbesucher:innen greifen auf Supermärkte am oder rund um das Gelände zurück, um vor allem leicht verderbliche Lebensmittel frisch zu besorgen. Diese temporären Festival-Supermärkte bieten in der Regel alles für den täglichen Bedarf und helfen dabei, Gepäck zu sparen. Es lohnt sich daher, im Vorfeld zu prüfen, ob entsprechende Einkaufsmöglichkeiten vorhanden sind.

* Festival-Packliste: Neben wettergerechter Kleidung sollten auch Hygieneartikel wie Feuchttücher, Desinfektionsmittel, Sonnencreme und Insektenschutz unbedingt ins Gepäck. Eine kleine Reiseapotheke hilft bei leichten Verletzungen, Sonnenbrand oder Kopfschmerzen. "Nicht fehlen dürfen außerdem eine Taschenlampe, ein Campingsessel und Gaffer-Tape. Besonders praktisch sind Wasserkanister, die sich immer wieder auffüllen lassen – zum Trinken ebenso wie für die Körperpflege oder das Zähneputzen direkt beim Zelt", erklärt der Experte. Nützliche Tipps für den Festivalbesuch inkl. ÖAMTC Reise-Checkliste "Festival" findet man auch unter: www.oeamtc.at/festivaltipps.

Weitere Tipps rund ums Campen – ob am Festival, am Meer oder in den Bergen – gibt es unter www.campingclub.at.

ÖAMTC-Pannenhilfe am Nova Rock 2026

Auch am Festival bleibt man vor Pannen nicht verschont: Verlorene Autoschlüssel, im Matsch steckengebliebene Fahrzeuge oder defekte Elektrogeräte – der ÖAMTC ist auch am Nova Rock ein verlässlicher Ansprechpartner. Während des gesamten Festivals sind die "Gelben Engel" täglich vor Ort im Einsatz. Die ÖAMTC-Pannenhilfe steht rund um die Uhr zur Verfügung, unterstützt bei Starthilfe, öffnet Fahrzeuge oder repariert beispielsweise Notstromaggregate und Kühlschränke. An einem typischen Nova-Rock-Wochenende werden rund 500 Einsätze am und rund um das Gelände abgewickelt.